

PRESSEMITTEILUNG Dr. Ingo Stuckmann / 20 Uhr 26.09.21

Liebe Grüne, liebe Wahlkampfhelfer\*innen,

es zeichnet sich ab, dass wir trotz des starken Gegenwindes eine breite Unterstützung erhalten haben für unser ursprüngliches Gründungsziel, dem Klimaschutz, also den Planeten für unsere Kinder so zu hinterlassen, wie wir ihn vorgefunden haben.

Diese breite Unterstützung haben wir bei diesem Wahlkampf auf allen Ebenen erfahren. Bei meinen Unternehmensgesprächen, bei unserem Zukunftsgespräch mit Bürgerinnen und Bürgern, auf dem Marktplatz, aber auch bei den internen Gesprächen, gibt es etwas was wir lange in unserer Bundesarbeitsgemeinschaft Energie nicht erwartet haben: Es gibt einen breiten Konsens in allen Generationen zum Thema Veränderung unseres Verhaltens!

Wir wissen noch nicht genau wie, aber die Bereitschaft jedes einzelnen von uns ist vergleichbar mit einem Fußballspiel, in dem wir zur 2. Halbzeit aus der (Wahl-)Kabine kommen, um gemeinsam das Spiel zu gewinnen. Wie wir uns in den nächsten Wochen aufstellen werden, wird sich in den nächsten Wochen in Berlin zeigen.

Deshalb möchte ich meinen Mitstreiterinnen und Mitstreitern, aber vor allem auch unserer grünen Spitze meine Zusammenarbeit anbieten. Ich werde mich deshalb auch einige Stunden mit den streikenden Jugendlichen in Berlin treffen, um sie mit Materialien und Expertise für die Gespräche mit den Kanzlerkandidaten auszurüsten. Meine volle Solidarität gilt den Hungerstreik<sup>21</sup> Jugendlichen.

Wenn wir gemeinsam weitergehen, nicht nur bei den nächsten Wahlen, sondern auch bei den vielen Zwischenschritten, die wir auf kommunaler Ebene, auf Landes- und Bundesebene gemeinsam beschreiten wollen, dann können wir die Klimakrise in den Griff bekommen, insbesondere mit unseren GRÜNEN Lösungen, die sich heute sogar schon rechnen.

Vielen Dank für alle Eure Bemühungen!

Mit sonnigen Grüßen,

Dr. Ingo Stuckmann